

Schwert und Feder

Von abgemeldet

Prolog:

FanFic von Bonetti4444

Serie: Full Metall Panic

Disclaimer: Ich nix wollen Geld und verdienen auch nichts. Geile Serie und Charaktere alle gehören Shouji Gatou. Mir nur Story sein.

Hauptpairing: Melissa Mao + Eri Kagurazaka (Drillseargent und Lehrerin; armer Sosuke :))

Nebenpairing: Kaname und Sosuke (natürlich); Tessa und Kurt (Kurz muss einfach ein Fehler in der Aussprach oder der Übersetzung sein. Da er aber sowohl im Manga als auch in beiden Animeserien vorkommt nehme ich an, das er sogar auf Shouji Gatou selbst zurückgehen kann.)

Prolog

Es ist Nacht, eine bewölkte Sommernacht im Spätherbst. Die kleine Ansammlung von Gebäuden scheint friedlich dazuliegen und nur der Mann, der mit einem geschulterten Sturmgewehr Wache schiebt und dabei raucht stört dieses Bild. Er starrt in Richtung des Strand, welcher nur einige wenige hundert Meter hinter der Ortsgrenze beginnt und scheint über etwas nachzudenken. So abgelenkt bemerkte er das dreifache Aufblitzen im Gebüsch hinter ihm nicht und fällt lautlos nach vorne zu Boden.

Auf einmal kommt Bewegung in die Ortschaft als ein gutes Dutzend Gestalten in Tarnuniformen leise aus dem Gebüsch kommen und sich behutsam einem Gebäude in der Ortsmitte nähern. Sie tragen alle Gesichtsmasken, sowie schwere Kampfwesten und Zusatzausstattung. Das geflügelte Schwert, welches sonst auf ihren Uniformärmeln zu sehen ist und normaler weise schon durch seine silbergraue Farbe auf blauen Untergrund sehr dezent wirkt, ist nun durchgehend in Grün und Schwarz gehalten und scheint mit dem Tarnmuster ihrer Uniformen zu verschmelzen.

Als sie vor dem Haus angekommen sind gibt eine kleinere Gestalt den anderen Zeichen, worauf zwei von ihnen Sprengladungen an der Tür platzieren und der Rest Aufstellung nimmt. Die kleine Gestalt hebt die linke Hand und spreizt Daumen, Mittel- und Zeigefinger ab.

...

Sie senkt den Mittelfinger.

...

Denn Zeigefinger.

...

Denn Daumen.

...

Eine Explosion zerreißt die Stille und die Einzelteile der Tür werden in das Innere des Schulgebäudes geschleudert, welches die Terroristen besetzt halten. Die nächsten Minuten sind erfüllt vom Feuer automatischer Waffen, die in kurzen, kontrollierten Salven alle Terroristen niedermhen welche nach ihren Waffen greifen. Wer keinen Widerstand leistet wird gefesselt und auf versteckte Waffen untersucht. Eine Gruppe Personen in einem der hinteren Räume scheint besonders verstört und ein Mann springt auf, schreit etwas auf französisch und will mit bloßen Händen auf die verummten Gestalten losgehen. Noch bevor die Kameraden der kleinen Gestalt ihre Waffen auf den verzweifelt Angreifenden richten können hat der kleine Anführer des Teams einen pistolenartigen Gegenstand gezogen und feuert mit ihm zwei dünne Drähte in den Mann, welcher zuckend zu Boden geht.

Nachdem das Gebäude nun gesichert ist werden den Personen aus dem letzten ebenfalls Handfesseln angelegt und sie werden von den übrigen Gefesselten getrennt gehalten. Die kleine Gestalt kommuniziert derweil anscheinend über Funk:

"Mission-Control for Team-Leader.Over"

"This is Mike Charlie. Over"

"Mike Charlie this is Tango Lima with a Situation Report. Object Bravo three taken and secured. 5 Hostages and 3 Unknown secured. All Terrorist neutralized. No loses or injuries in the team. Over"

"Understood. 5 Hotels, 3 Uniforms, zero Tangos. No Casalties. Bring the Hotels to the Landing Zone and leave the Uniforms behind. Over."

"Understood. Over and Ou..."

"Break! This is Air Surveillance! Enemy Forces in strength one five zero on trucks from the northern Road! Arriving in 180 seconds"

"Understood. M-C this is T-L, changing to Code 0."

"Understood. Helicopters arrive in 300 seconds. De Danaan Out"

Die Teamfhrerin, man erkannte es nun an ihrer Stimme, rief laut durch das Gebäude: "Springflut! Springflut! Feind in Kompaniestrke 3 Minuten entfernt! Hubschrauber 5 Minuten! Team 1 und 4 eskortieren die Geiseln zu Landepunkt 2! Team 2 und 3 geben dabei Deckung! Bewegung!"

Die sichernden Teams und die Teamfhrerin waren noch circa 100 Meter von der Dne entfernt, welche den Notfalllandeplatz gegen Norden abschirmte, entfernt als der erste Lkw um ein Haus gebogen kam und die auf ihm sitzenden Milizangehrigen absprangen. Die Mithrilsoldaten eröffneten augenblicklich das Feuer auf sie und schafften es diese in Deckung zu zwingen und alle über die Dne in die Hubschrauber zu steigen.

"Wow, das war mal ein Feuerwerk. Und wir haben es alle heil heraus geschafft."

meinte einer der Soldaten, als die in sicherer Höhe in Richtung Meer flogen.
"Da muss ich sie leider enttäuschen, Corporal. Sag mal dem Sanitäter bescheid, okay!?"
meinte die Teamchefin und zog ihre Sturmhaube aus unter der sie sehr blass wirkte
und man auch ein Zittern ihrer Lippen erkennen konnte.

Auf der Brücke der De Danaan begann sich Captain Testerrossa gerade zu entspannen
als ein weiterer Funkspruch einging:

"Mission Control. Dies ist Libelle 12. Erbitten sofortige Landeerlaubnis und
medizinisches Notfallteam bei Ankunft. Urzu 2 schwer verwundet. Over"

"Bitte wiederholen!" keuchte die mittlerweile 17jährige ins Mikrofon.

"Benötigen Notfallteam! Sergeant-Major Mao nach Bauchschuss in kritischen
Zustand!"

Prolog Ende